

20/ABPR XX.GP

ANFRAGEBEANTWORTUNG

Die Abgeordneten MMag. Dr. Petrovic und Genossen haben am 11. November 1997 an den Präsidenten des Nationalrates eine parlamentarische Anfrage betreffend die Beschaffung von fair gehandelten Produkten in staatlichen Einrichtungen gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

1. Inwiefern berücksichtigen Sie im Hohen Haus bei der Beschaffung von Repräsentations- und Bewirtungsmitteln fair gehandelte Produkte (z.B. Kaffee, Tee, Kakao)? Welche Kosten entfallen auf Kaffee, Tee und Kakao und wieviel davon werden für Produkte aus fairem Handel ausgegeben?

2. Welche Möglichkeiten sehen Sie im öffentlichen Beschaffungswesen, Produkte aus fairem Handel zu berücksichtigen und zu fördern? Sind sie dafür, daß jährlich eine bestimmte Summe dafür aufgewendet wird? Wenn ja, wieviel?

Ich beehre mich, diese Anfragen wie folgt zu beantworten:

ad 1.:

Ich darf im Zusammenhang mit dieser Frage berichten, daß im Mai und Juni 1996 im Rahmen der von der Bundesregierung unterstützten Aktion „Sura za Afrika“ eine Vielzahl von Veranstaltungen stattgefunden haben. Unter anderem fand auch im Parlament eine Präsentation der Aktion „Fairer Handel mit Afrika“ statt

Was den in den Teeküchen des Hauses verwendeten Kaffee, Tee oder Kakao betrifft, wird dieser von den Bediensteten privat für ihren Bedarf direkt eingekauft, und ich nehme auf diese Einkäufe keinen direkten Einfluß.

Allerdings sind im April d.J. Vertreter des Vereins zur Förderung des fairen Handels mit den Ländern des Südens mit mir zu einem Gespräch zusammengetroffen. Im Zuge dessen habe ich veranlaßt, daß an alle Dienst- und Abteilungsleiter sowie an alle Klubdirektoren seitens der Parlamentsdirektion eine Information ergeht, in der ersucht wurde, in den jeweiligen Teeküchen verstärkt Produkte aus der Dritten Welt zu verwenden. Eine Liste der über EZA (der Importorganisation für fairen Handel) verfügbaren Produkte gelangte ebenfalls zur Verteilung.

ad 2.

Was die Berücksichtigung und Förderung von Produkten aus dem fairen Handel im öffentlichen Beschaffungswesen im allgemeinen betrifft, verweise ich auf die Stellungnahmen der in gleicher Sache befragten zuständigen Obersten Organe.